

## Veranstalter



# Wissen.Schafft.Entwicklung. Filmtage 2016

## Informationen

### Veranstaltungsorte:

Metro Kino, Johannesgasse 4, 1010 Wien, Tel.: +43 1 5121803, filmarchiv.at (5. Dezember 2016)

Top Kino, Rahlgasse 1, 1060 Wien, Tel.: +43 1 208300 0, www.topkino.at (8. Dezember 2016)

### Eintritt und Kartenreservierung:

Metro Kino: regulärer Kartenpreis 8,00; Ermäßigungen erfahren Sie direkt im Metro Kino

Top Kino: regulärer Kartenpreis 7,50; Ermäßigungen erfahren Sie direkt im Top Kino,

Vorverkaufsmöglichkeit und Kartenreservierung im jeweiligen Kino online und telefonisch sowie auf [www.thishumanworld.com](http://www.thishumanworld.com) (für den 8. Dezember 2016)

### Weitere Informationen:

APPEAR | Austrian Partnership Programme in Higher Education and Research for Development und Kommission für Entwicklungsforschung (KEF) bei der OeAD-GmbH Ebendorferstraße 7, 1010 Wien | T +43 1 534 08 424  
[www.kef-research.at](http://www.kef-research.at) | [www.appear.at](http://www.appear.at)

Papaya Media Association, Brünner Str. 31/2/34, 1210 Wien | Tel.+43 699 192 279 88  
[office@papayamedia.org](mailto:office@papayamedia.org) | [www.centroamerica.at](http://www.centroamerica.at)

this human world, Schleifmühlgasse 8/14, 1040 Wien | +43 1 585 58 88  
[office@thishumanworld.com](mailto:office@thishumanworld.com) | [www.thishumanworld.com](http://www.thishumanworld.com)

## Förderung | Unterstützung | Kooperation



IMPRESSUM: **Medieninhaber & Herausgeber:** KEF – Kommission für Entwicklungsforschung bei der OeAD (Österreichische Austauschdienst)-Gesellschaft mit beschränkter Haftung | KEF – Commission for Development Research at the Austrian Agency for International Cooperation in Education and Research (OeAD-GmbH) | 1010 Wien, Ebendorferstraße 7 | T +43 1 534 08-0 | F +43 1 534 08-999 | [info@oead.at](mailto:info@oead.at) | [www.oead.at](http://www.oead.at) | | Sitz: Wien | FN 320219 k | Handelsgericht Wien | **Für den Inhalt verantwortlich:** Doris Bauer | **Layout:** Eva Müllner | **Fotos:** Alle Bilder wurden von den jeweiligen Filmverleihern zur Verfügung gestellt; Titelbild: © Jacob Andrén | **Druck:** one2print/DI Hans A. Gruber KG | Wien, November 2016

# Programmübersicht - Filmtage 2016



Die Filmtage »Wissen.Schafft.Entwicklung« vermitteln entwicklungspolitische Forschungsergebnisse an einem klassischen Ort der Begegnung – dem Kino. Die Idee dieser Veranstaltungsreihe basiert auf der Überlegung: »Wie erreichen entwicklungspolitisch relevante Forschungsergebnisse jene Menschen, die daran und an generellen Entwicklungen interessiert sind?«

APPEAR, das Austrian Partnership Programme in Higher Education and Research for Development und die Kommission für Entwicklungsforschung (KEF) bei der OeAD-GmbH fördern entwicklungsrelevante wissenschaftliche Projekte zwischen wissenschaftlichen Einrichtungen in Österreich und in Less und Least Developed Countries. Mit den Filmtagen soll eine Brücke zwischen Menschen aus der Wissenschaft und der breiteren interessierten Öffentlichkeit geschlagen werden. Der Cineast soll ebenso erreicht werden wie die Forscherin und jede/r andere. 2016 jahren sich die Filmtage »Wissen.Schafft.Entwicklung« zum fünften Mal. Dies ist nicht nur ein Jubiläum, sondern dieses Jahr werden die Filmtage auch ein anderes Format erhalten. Erstmals werden diese nicht als eigenständiges Filmfestival präsentiert, sondern in Kooperation mit zwei etablierten Wiener Festivals ähnlicher Genres: am 5. Dezember 2016 im Rahmen des VIII. Mittelamerikanischen Filmfestivals und am 8. Dezember in Kooperation mit dem internationalen Menschenrechtsfestival »This human world.«

## Montag 5. Dezember 2016

Im Rahmen des VIII. Mittelamerikanischen Filmfestivals (Metro Kino)

### 18:00 Begrüßung

Andreas Obrecht (OeAD, KEF/APPEAR)

### 18:10 I Bought a Rainforest / Jag Köpte en regnskog / Mein Regenwald (schwedisch u. engl./span. OmeU)

Jacob Andrén / Helena Nygren, Doku 58 Min., Costa Rica/Schweden 2010

Jacob Andrén hatte einen Traum: er wollte den Regenwald retten. Gemeinsam mit ihm wollten das auch 400.000 schwedische Kinder. Auf Basaren verkauften sie Basteleien, mit dem Erlös kauften sie sich ein Stück Wald – so stand es zumindest auf dem Zertifikat. Doch was ist heute, mehr als 20 Jahre danach, aus dem Flecken Land geworden? Voller Tatendrang, mit nur wenigen Informationen macht sich Andrén auf die Suche nach »seinen« Bäumen – eine Odyssee durch die Regenwälder Costa Ricas, Honduras und Nicaraguas. Im Verlauf seiner Reise zeichnet sich immer mehr ab, in welcher massiven Ausmaß die Wälder Mittelamerikas von Abholzung und Zerstörung – legal wie illegal – bedroht sind. Wurde der »gerettete« Wald wirklich geschützt?

### 19:10 »Mein Regenwald« im Lichte biokultureller Vielfalt und der Weltanschauung indigener Völker Costa Ricas – Gedanken & Diskussion zu einem Projekt der Kommission für Entwicklungsforschung (KEF)

Mit Georg Grünberg (u.a. Universität Wien), Lateinamerikaforscher und Träger des Hauptpreises für Entwicklungsforschung 2015 (für sein Lebenswerk in der Forschung mit und über Lateinamerikas indigene Völker)  
Moderation: Maiada Hadaia

### 20:00 La Voz del Gualcarque / Die Stimme des Gualcarque (span. OmdtU)

Doku 47 Min., Paola Reyes/Domingo Marín, Honduras 2015

Seit dem Putsch 2009 wurden zahllose Projekte zur Gewinnung von erneuerbarer Energie in Honduras aus dem Boden gestampft. Sie gehen einher mit Kriminalisierung der Proteste über Repression und Bedrohung, bis hin zu Mord. Ein Jahr lang begleitet diese Dokumentation den Widerstand der indigenen Lenca-Gemeinden gegen das geplante Wasserkraftwerk Agua Zarca.

### Berta Vive! / Berta lebt! (span. OmeU), Doku 30 Min., Katia Lara, Honduras 2016

Am Morgen des 3. März 2016 wurde Berta Cáceres in La Esperanza, Honduras, in ihrem Haus erschossen. Sie stand auf der Todesliste der Armee jenes Landes mit der weltweit höchsten Anzahl von Morden an Menschenrechts- und Umweltaktivist/innen.

Anschließend **Cocktail** auf Einladung von Manolos (restaurante – bar – tequileria) und **Live-Musik** mit Veronica Monzón und Pedro Hernández.

## Donnerstag 8. Dezember 2016

Im Rahmen des this human world-Festivals (Top Kino)

### 18:00 Begrüßung Andreas Obrecht (OeAD, KEF/APPEAR)

### 18:10 Unforgiven: Rwanda / Unversöhnt (OmeU)

Doku 75 Min., Lukas Augustin, Deutschland/Ruanda 2014 | Österreich-Premiere

Kann 20 Jahre nach dem Völkermord in Ruanda Vergebung und Versöhnung zwischen den Opfern und Tätern stattfinden? Vor dem Hintergrund eines staatlichen Versöhnungsprogramms, welches versucht, die Opfer und Täter dazu zu bewegen, wieder miteinander leben zu lernen, geht der Filmemacher Lukas Augustin dieser Frage nach. Ohne zu belehren, gibt der Film Einblicke in das Geflecht von Schuld und Reue und zeigt Grenzen der Vergebung auf. (DH)

### 19:25 Diskussion mit Helmut Spitzer (FH Kärnten) und Charles Rutikanga (University of Rwanda)

Beteiligte am APPEAR-Projekt PROSOWO (Sozialarbeit in Ostafrika). In englischer Sprache.  
Moderation: Stella Asiimwe

### 20:15 The Pearl of Africa (OmeU)

Doku 90 Min., Joony von Wallström, Schweden 2016

Cleopatra Kambu, eine junge Transfrau, lebt mit ihrem Partner in Uganda, dem Land mit den rigorosesten Anti-LGBTIQ-Gesetzen weltweit. Nachdem Cleopatra in Uganda öffentlich geoutet wird, muss sie nach Kenia fliehen. Durch eine Crowdfunding-Kampagne erhält Cleopatra die Gelegenheit, sich einer Transition in Thailand zu unterziehen und erhofft sich, so irgendwann offiziell als Transfrau in Uganda leben zu können. (DH)

### 21:45 Diskussion mit Helmut Spitzer (FH Kärnten) & Claudia Sattler (Sozialpädagogin) zum sozialen Wandel und LGBTIQ in Uganda. In deutscher Sprache.

Moderation: Stella Asiimwe

